

# DRITTER AKT

## Nr. 16. Zwischenspiel

Allegretto moderato

Allegretto appassionato

Allegretto grazioso



musical score system 1, featuring piano and bass staves with dynamic markings *rit.*, *pa tempo*, *f*, *meno*, and *diminuendo*.

Moderato (*non troppo*)  
musical score system 2, featuring piano and bass staves with dynamic markings *f*, *meno*, *mf*, and *f*, and the instruction *immer langsamer*.

*werdend*  
musical score system 3, featuring piano and bass staves with dynamic markings *pp*, *f*, *rit.*, *pp*, *p*, and *pp*, and the instruction *Moderato*.

*molto espressivo*  
musical score system 4, featuring piano and bass staves with dynamic markings *f* and *p*.

musical score system 5, featuring piano and bass staves with dynamic markings *f*, *ff*, *f*, and *pp*.

musical score system 6, featuring piano and bass staves with dynamic markings *f*, *ff*, *f*, *pp*, *rit.*, *pp*, and *ppp*.



Nr. 16 $\frac{1}{2}$ 

Vor dem Pfarrhause in Sesenheim am 25. September 1779. Dasselbe Bühnenbild wie im ersten Akt, nur daß alles in Herbststimmung getaucht ist. Matt scheint die Sonne auf das welke Laub der Bäume und Sträucher, der Heckenzaun rückwärts ist schütter geworden, auch die Laube trägt nur mehr Spuren ihres einstigen dichten Laubwerks.

*Allegretto (non troppo)* Vorhang auf

*p* Orgel aus der Kirche klingend

*f*

(Pfarrer Brion und seine Frau treten auf)

*rit.* *p*



# Nr. 17. Riekchen, komm mit uns zum Tanz...

Szene

(Friederike, Klärchen, Lottchen, Bärbchen, Malchen und andere Mädchen)

*Allegretto*

**Friederike** (über deren Wesen ein Schleier von Schwermut liegt, tritt auf)

(sie setzt sich auf die Bank vor dem Haus)

**Mädchen:** (hinter der Szene)

Riek-chen, komm mit uns zum Tanz auf die grü - ne Hei - de, auf die grü - ne Hei - de!

(Die Mädchen treten auf, bleiben vor dem Heckenzaun stehen)

Setz' dir auf den Win-zer-kranz, nimm das Kleid von Sei - de, nimm das Kleid von Sei - de!



Schim - mern soll'n im Son - nen - schein    dei - ne gold' - nen Haa - re,    dei - ne gold' - nen Haa - re

und ver - fräu - me nicht al - lein    dei - ne jun - gen Jah - re,    dei - ne jun - gen Jah re!    **Friederike:** Mei - ne

Lie - ben, hört, was ich euch sa - ge,    eh' die Reu - e naht!    Denn ver -

geb - lich ist die spä - te Kla - ge,    fol - get meinem Rat!    Ge - bet acht auf eu - re

Her - - zen, daß kei - nes Feu - er fängt!    Beim Tan - zen und beim

Scher - zen hat man - che ihrs ver - schenkt.    Und



die dar - um euch ba - ten, ver - schwin - den, wenn es

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment with triplets in both hands.

bricht. Den an - dern kann ich ra - ten, mir sel - ber konnt' ich's nicht.

Musical score for the second system, featuring piano accompaniment.

(Die Mädchen gehen langsam wieder ab.)

Musical score for the third system, featuring piano accompaniment with a mezzo-forte (*mf*) dynamic marking.

Musical score for the fourth system, featuring piano accompaniment.

Musical score for the fifth system, featuring piano accompaniment with a forte (*f*) dynamic marking.

Friederike:

Und ver - träu - me nicht al - lein dei - ne jun - gen Jah - re, dei - ne jun - gen Jah - re!

Musical score for the sixth system, featuring piano accompaniment with dynamics *p*, *ppp*, and *p*.



## Nr. 18. Heute tanzen wir den Pfälzertanz

(Duett: Salomea, Lenz)

Quasi Mazurka (*poco più lento*)

Lenz: Heu-te tan-zen wir den Pfäl-zer - tanz!

Al - le an-der-n Tän-ze mag' ich nicht, ver - trag' ich nicht und

*p a tempo*

wag' ich nicht, ich ken-nemich dabei nicht aus!

Salomea:

Reich mir dei-neHand zum Pfäl - zer - tanz,

*pp*

*p*

ma-chen wir ein biß-chen Hop - sa - sa, wie Groß-ma-ma und Groß-pa-pa! Wir tan-zen heu-te wie zu

*f*

*p*

*pp*

Haus!

Lenz:

Wie - gen wir uns bei - de wie auf grün-er Hei - de, wenn die al - te Fie - del

*f*

*p*

*cresc.*

spielt das sü - ße Lie - del! Wenn die klei-nen Mäd-chen zei - gen ih - re Wäd-chen, kann ich mit Be-ha - gen

*mf*

*pp*

dir das ei - ne sa - gen, daß ich end-lich, end-lich glück-lich bin, und mit ro - ter Wang' sag' ich

*rit.*

*f*

*p a tempo*



stun-den-lang mei-nen be-sten, mei-nen schön-sten, mei-nen brenn-hei-Ben Dank.—

meno  
p  
f  
rit.  
p

**Salomea:**

Stolz wie ei-ne klei-ne Kö-ni-gin schrei-tet hin die hol-de Tän-ze-rin,

a tempo  
mf

hebt ihr zartes Rückchen, schüt-telt ih-re Lückchen, reicht dieschmale Hand zum Kus-se hin.

pp

Wie bei Hof im hel-len Lich-ter-glanz, wie beim al-ler-höchsten Mum-menschanz—

mf

**Beide:**

So ga-lant und zierlich, gra-de so manier-lich sind auch wir bei uns-rem Tanz.

pp  
meno

**Tanz**

f a tempo  
f  
p



pp

f

f

p

pp

**Beide:**

Wie - gen wir uns bei - de wie auf grü - ner Hei - de, wenn die al - te Fie - del

p

f

cresc.

spielt das sü - ße Lie - del! Wenn die klei - nen Mäd - chen zei - gen ih - re Wä - dchen, kann ich mit Be - ha - gen

mf

pp

mir das ei - ne sa - gen, daß du end - lich, end - lich glück - lich bist, und mit ro - ter Wang' sagst du

rit.

f

p a tempo

stun - den - lang dei - nen be - sten, dei - nen schön - sten, dei - nen brenn - heis - sen Dank...

meno

p

f

rit.

p



Nr. 18 $\frac{1}{2}$ . RheinländerTanz  
Tempo di Polka

The musical score is arranged in five systems, each with a piano (p) part on the left and a violin (v) part on the right. The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is 2/4. The piano part begins with a forte (*f*) dynamic. The violin part features a melodic line with various ornaments, including trills (*tr*) and mordents (*~*). The score includes dynamic markings such as *f*, *fz*, and *fz*. The piece concludes with a double bar line and a key signature change to two flats (B-flat and E-flat).



*Bei eventuellem da Capo des Rheinländers wird dieser Teil **pp** gespielt, zum Schluß kaum hörbar*



# Nr. 19. Szene

(Goethe, Karl August)

Moderato

The musical score is written for piano and voice. It consists of four systems of music. The first three systems are piano accompaniment, and the fourth system includes a vocal entry. The key signature is two sharps (D major), and the time signature is common time (C). The tempo is marked 'Moderato'. The first system begins with a piano (*p*) dynamic. The second system includes a piano (*p*) dynamic and a crescendo (*cresc.*) marking. The third system includes a forte (*f*) dynamic. The fourth system includes a fortissimo (*ff*) dynamic and a vocal entry marked '(Goethe tritt mit Karl August auf)'. The score features various musical notations, including slurs, ties, and triplets.

*p*

*p* *cresc.*

*f*

*ff*

(Goethe tritt mit Karl August auf)



*ff* *pp meno*

(Viertelnoten so lang wie früher halbe Noten)

*p*

Goethe:

Siehst du, Her-zog, diesen Weg... durchs Nach-tigal-len-wäld-chen... von Frie-de-ri-kens Ruh' hier -

*p*

her... wie oft bin ich an Rieckhens Sei-te ihn ge - wan - delt!.. Und

*pp*

dies ist der Pfarrhof von Se-senheim.. Hier ha-be ich die glücklichsten Stunden er - lebt... Wie

*p* *animato* *meno* *f* *mf*



oft hat sie von dort mir zu - ge - winkt und zu - ge - lä - chelt!..

*p animato* *ff* *con fuoco* *breit*

**Allegretto**

Vor-bei, vor - bei! Und hier, auf die - ser Bank, schrieb ich das Lied vom Hei - de - rös - lein.

*ff* *meno* *pp* *p a tempo* *rit.* *pp*

**Moderato**

Karl August: Alles hier ist in Poesie getaucht... Dies

*f a tempo* *pp*

Pfarrhaus ist ein Stück Lyrik... wie eine Idylle. **Goethe:** Ja, wie ei - ne I - dyl - le von

*mf* *p*

**Allegretto vivace**

Ju - gend, Lie - be und Glück.

*rit.* *p a tempo* *meno*



# Nr. 19½. Ein Herz, wie Gold so rein...

(Lied: Goethe)

Goethe:

Ich weiß es wohl, was mir ge-fällt im stil-len Pfar-rers-haus. In die-ser klei-nen,

*Allegretto giocoso*

*p a tempo*

en-gen Welt ging Ju - gend ein und aus. Ich be-saß es doch ein-mal,

*pp a tempo*

was so köst - lich ist, daß man's doch zu sei - ner Qual nim - mer-mehr ver-

*meno*

*p a tempo*

gibt, daß man's doch zu sei - ner Qual nim - mer-mehr ver - gibt! Ein

*meno*

*p* *pp* *mf*



## Allegretto (non troppo)

Herz, wie Gold so rein, ein treu-es Herz war mein und sei-ne Lie-be war so süß wie

Früh-lingsson - nen - schein. O won - ne - vol - le Zeit, wie bist du, ach, so

weit! Jetzt singt ein Vö - ge - lein im Nach - ti - gal - len

hain: (resigniert) Vor - bei! Vor - bei! Vor - bei! \_\_\_\_\_





Nr. 19<sup>3/4</sup> Finaletto

(Friederike, Goethe)

Moderato

Goethe: Ich vergesse dich nie

und so lang ich lebe, werde ich in Liebe an dieses Eckchen der Welt zurückdenken.

(Friederike hat ihm bei seinen Worten in tiefem Trennungsschmerz stumm in die Augen geblickt, die freie Hand unbewußt ganz leicht gehoben, als ob sie ihn halten wollte und schließlich ganz sacht seinen Vorderarm gestreicht.)

Goethe: (fast gehaucht) Leb' wohl! (Geht ohne sich umzuschauen nach rückwärts rechts ab.)

(Friederike bleibt unverwandt, ohne ihm nachzusehen stehen, wie ein Standbild der Madonna dolorosa)

Andante

rit.

*p a tempo*

*pp*

Vorhang fällt langsam

*ppp*

*p*

*ff*

Ende.  
Weag.



